

VdK-Urgestein Erich Schlageter wurde 95

Doppeltes Jubiläum für den VdK-Pionier in Bempflingen-Neckartenzlingen

Mitte August 2017 war es soweit: Der VdK-Pionier und Kriegsofopferexperte Erich Schlageter vollendete sein 95. Lebensjahr. Schon im Frühjahr konnte der frühere Ministerialrat und Buchautor, der im Ortsverband Bempflingen-Neckartenzlingen zuhause ist, sein 70. Mitgliedschaftsjubiläum begehen.

Glückwünsche gab es auch von Neckartenzlingens Bürgermeisterin Melanie Gollert, vom Bempflinger Gemeindeoberhaupt Bernd Welsler und vom VdK-Kreisobmann der Menschen mit Behinderung, Hans Scharpf. Anlässlich dieses Doppeljubiläums ließ Vorsitzender Klaus Maschek das verdiente Wirken des bekannten Mitglieds Revue passieren. Schon in jungen Jahren habe sich Schlageter dem sozialen Engagement verpflichtet gefühlt, betonte Maschek.

Der Nürtinger Kreisvorsitzende erinnerte an Erich Schlageters letzte Kriegsjahre als Fürsorgeoffizier und an dessen Zuständigkeit für die Betreuung verwundeter Soldaten nach deren Rückkehr in die Heimat. In der Nachkriegszeit war Schlageter zunächst im Versorgungsamt tätig, später im Arbeits- und Sozialministerium. Seine persönliche Konfrontation mit den Problemen der Kriegsbeschädigten und der Kriegswitwen und -weisen hatte ihn 1947 bewegen, mit einigen Gleichgesinnten den VdK Baden zu gründen. Diesem früheren Landesverband diente Erich Schlageter auch als Geschäftsführer.



Doppeljubilär Erich Schlageter (rechts) empfängt seine Treueurkunde von VdK-Orts- und Kreischef Klaus Maschek; im Bild sind auch Bürgermeisterin Melanie Gollert sowie ein Enkel des Geehrten zu sehen.

Als 1952 das vereinigte Bundesland Baden-Württemberg entstand, erkannte der Doppeljubilär wieder die Zeichen der Zeit und wirkte bei der Bildung der VdK-Arbeitsgemeinschaft Südwest mit, dessen Geschäftsführer er wurde. Schließlich sollte der VdK als großer Kriegsofopferverband in einem Bundesland auch mit einer Stimme sprechen. Dies war damals ein entscheidender Schritt zur Landesverbandsgründung im Januar 1955.

Auch heute, mit jetzt 95 Lebensjahren, fühle sich Jubilar Schlageter dem Sozialverband VdK stark verbunden. Bundesweit machte sich Erich Schlageter einen Namen als Begründer des Gesetzeskommentars „KB-Helfer, Ratgeber zum so-

zialen Entschädigungsrecht“. Dieses Handbuch für Kriegsofopfer, Wehrdienststopfer, Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderung diente ganzen Generationen von VdK-Sozialrechtsreferenten und anderen Sozialrechtsexperten als Begleiter. Der bewährte Kommentar erscheint weiterhin in stetig aktualisierter Auflage – 2017 bereits zum 61. Mal.

Über sein eigenes, langes und erfülltes Leben hat Erich Schlageter ebenfalls ein Buch geschrieben. Es trägt den Titel: „Mein Leben in zwei Jahrhunderten“.